

MEINE INTEGRATION IN ÖSTERREICH

Fragen zu Werte- und Orientierungswissen

Modelltests A1



EUROPA
INTEGRATION
ÄUSSERES
BUNDESMINISTERIUM
REPUBLIK ÖSTERREICH



ÖIF ÖSTERREICHISCHER
INTEGRATIONS
FONDS

WERTE- UND ORIENTIERUNGSWISSEN

SPRACHNIVEAU A1 | MODELLTEST 1

Sie sehen insgesamt 18 Fragen. Die Fragen 1-9 haben 2 Antwortmöglichkeiten (a und b). Die Fragen 10-18 haben 3 Antwortmöglichkeiten (a, b und c). Es ist immer nur eine Antwort richtig. Kreuzen Sie für jede Frage die richtige Antwort auf dem Antwortbogen an. Sie haben dafür 40 Minuten Zeit.

1. Eine verheiratete Frau möchte arbeiten. Ihr Mann will das nicht. Darf diese Frau arbeiten?

- a ja b nein
-

2. Eine Person ist gesund und hat keine Schmerzen. Darf sie zu einer Kontrolle zum Arzt gehen?

- a ja b nein
-

3. In Österreich kann eine Frau Lehrerin und ein Mann Lehrer werden.

- a richtig b falsch
-

4. Eine Person liest etwas in der Zeitung und es gefällt ihr nicht. Sie schreibt der Zeitung ein E-Mail und sagt das. Darf sie das?

- a ja b nein
-

5. Ein Kind will heute nicht in die Schule gehen. Es will zuhause spielen. Das Kind darf zuhause bleiben.

- a richtig b falsch
-

6. Das Gehalt bekommt man oft auf ein Bankkonto.

- a richtig b falsch
-

7. Ein Jugendlicher ist 14 Jahre alt. Seine Eltern haben eine Religion. Der Jugendliche will keine oder eine andere Religion haben. Darf er das?

- a ja b nein
-

8. Ein Kind hat ein Problem in der Schule. Die Eltern können mit dem Lehrer über das Problem sprechen.

- a richtig b falsch
-

9. Eine Person hört in der Nacht laut Musik. Das stört den Nachbarn und er ruft die Polizei. Darf er das?

- a ja b nein
-

10. Eine Person möchte in ihrer Wohnung ein Haustier haben. Darf die Person das? Was ist richtig?

- a Man darf in jeder Wohnung ein Haustier haben.
b Man darf nicht in jeder Wohnung ein Haustier haben. Man muss die Hausordnung lesen.
c Man darf in der Wohnung nie ein Haustier haben.
-

11. Was ist richtig?

- a Man muss in Österreich eine Religion haben.
b Jede Person in Österreich muss die gleiche Religion haben.
c Jede Person kann eine Religion haben. Niemand muss eine Religion haben.
-

12. Der Staat Österreich hat Geld für Schulen, Straßen und Krankenhäuser. Der Staat Österreich bekommt das Geld ...

- a nur von kleinen Firmen.
b von den Steuern.
c nur von reichen Personen.
-

13. Der Staat Österreich hilft kranken Personen und Personen ohne Arbeit. Das kostet viel Geld. Woher kommt das Geld?

- a Viele Personen arbeiten nicht.
b Wenige Personen arbeiten und zahlen Steuern.
c Viele Personen arbeiten und zahlen Steuern.
-

14. Meine Chefin begrüßt mich und gibt mir die Hand. Was ist in Österreich höflich?

- a Ich gebe ihr auch die Hand.
b Ich gebe ihr nicht die Hand.
c Ich entschuldige mich.
-

15. Es gibt eine Telefonnummer für alle Notfälle in Europa (Euronotruf). Welche Nummer ist das?

- a 112
b 113
c 114
-

16. Was muss eine Person in Österreich haben?

- a Ein Telefon.
b Einen Führerschein.
c Einen Meldezettel.
-

17. Eine Person geht zum Arzt. Was braucht die Person?

- a Einen Meldezettel.
b Eine Krankenversicherung.
c Ein Telefon.
-

18. Was ist richtig?

- a Man darf in der Nacht keine Musik hören.
b Man hört in der Nacht leise Musik. Man will die Nachbarn nicht stören.
c Man darf immer laut Musik hören.

WERTE- UND ORIENTIERUNGSWISSEN

SPRACHNIVEAU A1 | MODELLTEST 2

Sie sehen insgesamt 18 Fragen. Die Fragen 1-9 haben 2 Antwortmöglichkeiten (a und b). Die Fragen 10-18 haben 3 Antwortmöglichkeiten (a, b und c). Es ist immer nur eine Antwort richtig. Kreuzen Sie für jede Frage die richtige Antwort auf dem Antwortbogen an. Sie haben dafür 40 Minuten Zeit.

1. Das Gehalt bekommt man oft auf ein Bankkonto.

- a richtig b falsch
-

2. Eine Person findet die Regeln in ihrer Religion falsch. Darf sie das in Österreich sagen?

- a ja b nein
-

3. In Österreich arbeiten viele Personen bei der Freiwilligen Feuerwehr. Sie bekommen kein Geld für diese Arbeit, aber sie helfen anderen Menschen.

- a richtig b falsch
-

4. Eine Jugendliche ist 14 Jahre alt. Ihre Eltern sind Christen. Sie will eine andere Religion haben. Darf sie das?

- a ja b nein
-

5. Eine verheiratete Frau möchte arbeiten. Ihr Mann will das nicht. Darf diese Frau arbeiten?

- a ja b nein
-

6. In Österreich können Frauen und Männer alle Berufe lernen.

- a richtig b falsch
-

7. Eine Frau und ein Mann leben in Österreich und wollen zusammenwohnen. Müssen sie heiraten?

- a ja b nein
-

8. Ein Kind geht in die Schule. Die Lehrerin möchte mit den Eltern sprechen. Die Eltern sollen einen Termin ausmachen.

- a richtig b falsch
-

9. Ich kann arbeiten, aber ich will nicht arbeiten. Bekomme ich Geld vom AMS?

- a ja b nein

10. Eine Person geht zur Ärztin. Was braucht die Person?

- a Einen Führerschein.
b Einen Meldezettel.
c Eine e-card mit Lichtbildausweis.
-

11. Ich sehe einen Unfall. Eine Person ist verletzt. Was muss ich machen?

- a Ich muss helfen. Ich rufe die Rettung und warte auf die Rettung.
b Ich gehe weiter. Ich bin kein Arzt. Ich kann nicht helfen.
c Ich rufe meinen Freund an. Er ist Arzt.
-

12. Was muss eine Person in Österreich haben?

- a Einen Meldezettel.
b Ein Telefon.
c Einen Führerschein.
-

13. Ich kenne meine Nachbarn noch nicht gut. Ich treffe sie. Sie grüßen mich. Was ist höflich?

- a Ich sage nichts.
b Ich grüße auch.
c Ich gehe schnell weg.
-

14. Was bezahlt der Staat Österreich mit den Steuern?

- a Autos
b Handys
c die Polizei
-

15. Welche Sprache spricht man in Österreich auf dem Amt?

- a Arabisch
b Deutsch
c Französisch
-

16. Ich bin in der Stadt und muss etwas fragen. Was ist nicht freundlich?

- a Entschuldigen Sie bitte, können Sie ...
b Hey, du!
c Können Sie mir bitte kurz helfen?
-

17. Eine Person möchte in ihrer Wohnung auf dem Balkon grillen. Was macht die Person?

- a Die Person grillt. Man darf in jedem Haus auf dem Balkon grillen.
b Die Person grillt nicht. Man darf nie auf dem Balkon grillen.
c Die Person liest die Regeln im Haus. Man darf nicht in jedem Haus auf dem Balkon grillen.
-

18. Was ist richtig?

- a Meine e-card ist nur für mich.
b Meine e-card ist auch für meine Familie.
c Meine e-card ist auch für meine Freunde.

LÖSUNGSSCHLÜSSEL

SPRACHNIVEAU A1 | MODELLTEST 1

1. a

2. a

3. a

4. a

5. b

6. a

7. a

8. a

9. a

10. b

11. c

12. b

13. c

14. a

15. a

16. c

17. b

18. b

LÖSUNGSSCHLÜSSEL

SPRACHNIVEAU A1 | MODELLTEST 2

1. a

2. a

3. a

4. a

5. a

6. a

7. b

8. a

9. b

10. c

11. a

12. a

13. b

14. c

15. b

16. b

17. c

18. a





Name _____

Kundennummer _____

1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1
	a	b	
2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	2
	a	b	
3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	3
	a	b	
4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	4
	a	b	
5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	5
	a	b	
6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	6
	a	b	
7	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	7
	a	b	
8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	8
	a	b	
9	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	9
	a	b	

10	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	10
	a	b	c	
11	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	11
	a	b	c	
12	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	12
	a	b	c	
13	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	13
	a	b	c	
14	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	14
	a	b	c	
15	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	15
	a	b	c	
16	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	16
	a	b	c	
17	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	17
	a	b	c	
18	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	18
	a	b	c	